

Masken Painting



Wohlfühlen ist wichtig! In der aktuellen Zeit sind Masken zum Schutz für euch und andere aber unverzichtbar. Jedem ist es schon mal passiert, dass er seine Maske vergessen hat. Häufig geschieht es, weil sie auf die Dauer öde sind und wenig persönlich. Was ihr selbst gestaltet habt, damit geht ihr automatisch achtsamer um. Peppt eure Masken also mit Farben auf und ihr werdet sie nicht so schnell wieder vergessen! Tipps und Gestaltungsideen gibt es hier.

Wichtig beim Masken Painting

Es gibt kein Gesetz, dass man seine Masken nicht cool gestalten darf. Schließlich tragt ihr sie ja oft und warum sollten sie dann nicht gut aussehen?

An ihrer Funktion ändert das nichts. Hier dennoch einige Tipps. Verwendet keine Tusche oder Ölfarben. Das hält einfach nicht gut und verläuft bei Regen oder Wärme. Außerdem soll die Maske noch atmungsaktiv bleiben und ihre Poren nicht verschließen. Textilmaker, Textmaker oder handelsübliche Filzstifte bringen euch weiter. Nehmt euch ein Blatt Papier und macht euch eine Skizze vom Maskenmotiv. Prüft ob ihr die Außenseite bemalt sonst habt ihr recht bald einen bunten Mund. ;)

Was ihr Braucht:

- Schwarzen Textilmaker
- Textmaker/Leuchtstifte
- Goldstift oder Edelcolo
- Ein Blatt für die Skizzen
- Ideen für Muster
- Eine weiße FFP2 Maske



Muster 1:

Der Burning Mask Styl: Flammen kommen nie aus der Mode. Wer allgemein gelbe und rote Farbtöne mag wird sich vielleicht für eine Flammenmaske entscheiden. Hierfür zeichnet ihr die Ränder der Flame mit einem schwarzen Textmarker vor, füllt die Flamme dann von unten nach oben erst mit rotem, dann mit orangem und schließlich mit gelbem Textmarker. Ihr könnt die Flamme auch in knalligem Pink und Orange malen. Auch eine grünblaue Flamme kommt gut. Das ist ganz eurem Geschmack überlassen.



Muster 2:

Cute cat fashion Styl: Um direkt gute Laune zu verbreiten und für alle Tierfreunde unter euch eignet sich eine knuffige Katzenmaske. Wahlweise könnt ihr daraus natürlich auch ein Hundegesicht oder Kaninchen Styl zaubern. Diese unterscheiden sich nur geringfügig in der Gestaltung und gleichen sich relativ. Wieder beginnt ihr mit einem schwarzen Textmarker den Katzenmund vorzuzeichnen. Schnurrhaar dürfen natürlich nicht fehlen und eine Stupsnase. Erst jetzt macht ihr euch daran, eine Fellfarbe auszuwählen, die ihr gut findet. Dabei kann ich euch orange, hellbraun und graubraun getigert empfehlen. Wichtig ist, dass die Fellfarbe heller als das Schwarz des Katzenmundes ist. Dunkelbraun, dunkelgrau sind bei also eher nicht zu empfehlen.

Muster 3:

Oriental Styl: Habt ihr Lust auf mehr Muster und einen orientalischen Look, kann ich euch sehr den orientalischen Stiel empfehlen. Er setzt allerdings etwas mehr Geduld und eine ruhige Hand voraus. Die Muster sind symmetrisch aufgebaut und breiten sich von der Mitte der Maske auf die Seiten aus. Inspiriert sind diese Muster von Indischen Hana Tattoos oder Südost Asiatischen Stickereien. Nehmt einen Goldstift oder anderen Edelcolo und beginnt zuerst mit dem Muster. Tipp: Zeichnet immer von unten nach oben, so, wie Blätter wachsen, so wächst auch euer Muster. Habt ihr die Ränder der Blätter gezeichnet, beginnt ihr von außen nach innen zu arbeiten. Dabei könnt ihr verschieden Farben verwenden oder bei Gold bleiben. Gute Farbkombinationen sind: Gold, Rot, Orange oder etwas peppiger: Gold, Grün, Rot und Blau.